

# Lieder VON Bruno Lilling

Op.		Preis Mk.
1	Du bist die Herrlichste von Allen <i>(Eduard Berthold)</i>	—
2	Ich hätte gern dir einen Gruß gebracht <i>(Eduard Berthold)</i>	—
4	Ein Blick in deine Augen <i>(Max Kalbeck)</i>	—
6	„Frage“: Weißt du warum die Rosen?	—
7	Noch nicht mit ihren Feuergluten	—
8	Es träumte mir <i>(Heinrich Heine)</i>	—
10	Fichtenbaum und Palme <i>(Heinrich Heine)</i>	—
12	Weit in nebelgrauer Ferne <i>(Friedr. von Schiller)</i>	—
14	Liebe und Welle <i>(Heinr. von Littrow)</i>	—
15	Du bist wie eine Blume <i>(Heinrich Heine)</i>	—
17	Der öde Garten <i>(Karl Gerok)</i>	2.50
19	Wiegenlied: „Gute Nacht, du süßes Kind“ <i>(Karl Dräsel-Manfred)</i>	—
21	Mein Herz ist wie die dunkle Nacht <i>(Emanuel Geibel)</i>	2.50
23	Dein gedacht <i>(Otto Franz Gensicher)</i>	—
25	Nur Du	2.50
27	Gelöbniß (Spielmansweisen) <i>(Osk. von Redwitz)</i>	—
29	Dein Auge (Seit ganz mein' Aug') <i>(Felix Dahn)</i>	—
30	Du bist mein Frühling	—
32	Rose und Schmetterling <i>(Friedr. Hebbel)</i>	2.50



Op.		Preis Mk.
34	Erlösung	2.50
36	Freudvoll und leidvoll <i>(Wolfg. Goethe)</i>	—
38	Maientraum <i>(Alfred Hell)</i>	4.—
41	Liebe und Gegenliebe	2.50
42	Weil' auf mir du dunkles Auge <i>(Nic. Lenau)</i>	2.50
44	Grauer Himmel, trübe Tage	—
46	Sehnsucht <i>(Jacobsen)</i>	2.50
48	Rein und licht wie Blütenschimmer <i>(Dr. Arthur Dinter)</i>	2.50
50	Frühlingszauber <i>(Fritz Kayser)</i>	—
51	Mutterliebe (Berceuse)	2.50
53	Das Märchen vom Glück <i>(Leon Vandersee)</i>	—
55	Wiegenlied <i>(Ed. Saenger)</i>	—
56	Ich sprach zur Sonne	2.50
58	Resignation <i>(Leon Vandersee)</i>	—
59	Das Lied vom Zwergkönig <i>(Jul. Wolff)</i>	3.—
60	Gute Nacht (Gebet) <i>(Betty Paoli)</i>	—
62	Minnelied (aus Dichtung „Tannhäuser“) <i>(Jul. Wolff)</i>	—
65	Kam ein Traum zu mir <i>(Leon Vandersee)</i>	2.50
66	Johannisnacht <i>(Dr. Rud. Presber)</i>	3.—
68	Das rosenlachende Mägdelein <i>(Jul. Wolff)</i>	3.—
72	Indisches Lied (aus „Indische Suite Tay-Mahal“ II) <i>(Leon Vandersee)</i>	2.50
84	Liedeszauber <i>(Leon Vandersee)</i>	—
99	Der Herbst <i>(Herm. Vogel)</i>	3.—

hoch

tief

Eigentum des Verlegers für alle Länder. Aufführungsrecht vorbehalten.

Franz Suppan, Düsseldorf.

100% Zuschlag



## Sehnsucht.

Für tiefe Stimme.

(Aus „Mogens“ Novelle von Jacobsen.)

Bruno Lüling, Op. 46.

**Moderato.**

*p*

Du Blu - me im Tau, du

*p*

*pp*

Blu - me im Tau, sag' flü - sternd mir dei - ne

*mf* *rit.* *p*

Träu - me; durch - weht sie auch die sel - be Luft, der -

*mf* *rit.* *pp*

8

sel - be selt - sa - me El - fen - reich\_duft wie mei - ne, wie mei - ne?

Und

**Etwas belebter.**

flü - stern und seuf - zen und kla - gen sie nicht in

*poco a poco cresc. e string.*

flüch - ti - gem Duft, in schwin - dendem Licht, in zit - terndem Klang, in

*mf poco a poco cresc. e string.*

*poco riten.* **Più lento.**

*f* sü - - ßem Sang: in Sehn - sucht, in Sehn - sucht ich

*f poco riten.* *sehr breit*

le - - - be, in Sehn - sucht, in Sehn - sucht ich le - - - be, in

*dim. e riten.*

Sehn - sucht, in Sehn - sucht ich le - - - be! Du Blu - me im Tau, du

*dim. e riten.* *pp*

*Red.*

Blu - me im Tau, sag' flü - sternd mir dei - ne Träu - me.

*p*

*Red.*